



Jahresbericht und Budgetantrag 2022/23

Gartengruppe	Vorstand
Ansprechperson	David Appel

Idee und Ziele der Gruppe

Erläuterungen

Idee und Ziele der Gruppe gemäss Beschreibung auf unserer Website (<https://quartiergarten-hard.ch/gartengruppen/>). Änderungen bitte dem Vorstand (info@quartiergarten-hard.ch) melden, damit wir die Website aktualisieren können.

Aufgaben und Verantwortlichkeiten des Vorstands

Der Vorstand ist u.a. verantwortlich für

- die Organisation der Mitgliederversammlungen
- die Einhaltung der Vertrags- und Rahmenbedingungen gegenüber dem Verpächter (Grün Stadt Zürich)
- die Betreuung von Geschäften die ihm von der MV übertragen werden

(siehe dazu die [Vereinsstatuten](#) sowie die [Organisationsstruktur, Ergänzung zu den Statuten](#))

Jahresbericht

Der Vorstand hat sich 2022 zu neun Sitzungen getroffen. Anlässlich der ersten Sitzung haben wir unsere Aufgaben und Verantwortlichkeiten wie folgt aufgeteilt:

- Präsident, Kommunikation: David Appel
- Vize-Präsident, Finanzbericht: Volker Mau
- Kassierin, Postfinance-Konto, Briefkasten, Vernetzung: Margret Pfister
- Schlüsselverwaltung, Mitgliederverwaltung: Melissa Kazimir
- Aktuar, Webseite, Webmail: Christian Heimlicher

- Buchhaltung: Malena Gysin (nicht Vorstandsmitglied)

Mitgliederverwaltung und Schlüsselverwaltung

Melisa hat die Mitgliederliste mit den Ein- und Austritten von allen aktiven und passiven Mitgliedern, der Mitarbeit in den Gartengruppen, dem Stand der Mitgliederbeiträge, der Teilnahme an den Mitgliederversammlungen, der Ausleihe und Retournierung von Gartentor- und Werkzeugkastenschlüsseln das ganze Jahr über aktuell gehalten. Die Liste der

Mitglieder wird jeweils auf der Vereinswebsite unter <https://quartiergarten-hard.ch/mitglieder/> den Mitgliedern zur Verfügung gestellt (Achtung: nur für den INTERNEN Gebrauch).

Vernetzung

Margret hat an verschiedenen Anlässen zur Vernetzung im Quartier teilgenommen. Eine Einladung an den Quartierverein Aussersihl-Hard musste wegen Krankheit leider auf 2023 verschoben werden.

Am 30. August fand ein Treffen von Mitgliedern der Gemeinschaftsgärten Grünhölzli, Land in Sicht, Grenzsteig und dem Quartiergarten Hard statt. Es hat sich herausgestellt, dass wir viele gemeinsame Themen und wir wollen uns regelmässig austauschen. Vor allem möchten wir den Wissensaustausch aktiv fördern und uns gegenseitig zu Veranstaltungen und Workshops informieren und zur Teilnahme einladen. Wer sich auch interessiert am Austausch und gerne mal einen der anderen Gärten besuchen möchte, kann sich gerne beim Vorstand melden.



Bild: Austausch mit Mitgliedern der Gemeinschaftsgartenvereine Grünhölzli, Land in Sicht und Grenzsteig, 30.8.2022

Kommunikation

2022 haben wir insgesamt zehn Newsletter mit Informationen zum Garten und zum Verein verschickt. Die Newsletter werden jeweils von Margret ausgedruckt und im Schaukasten ausgehängt. Dazwischen verschicken wir nur in wichtigen Ausnahmefällen Emails an alle Mitglieder, um den Aufwand und die Emailflut in Grenzen zu halten.

Kasse und Postfinance-Konto

Margret hat sich auch dieses Jahr wieder um die Vereinskasse und unser Postfinance-Konto gekümmert. Die Abläufe zwischen Mitgliedern, Ansprechpersonen der Gartengruppen und Margret sind inzwischen gut eingespielt und alle Rückerstattungen konnten zeitig überwiesen werden. Auch alle Rechnungen wurden fristgerecht bezahlt.

Buchhaltung

Wie schon im letzten Jahr hat Malena die Buchhaltung für unseren Verein geführt. Auf eigenen Wunsch hat sie zwar nicht an den Vorstandssitzungen teilgenommen, aber auf Anfrage haben wir immer Auskunft über den aktuellen Stand der Finanzen erhalten.

Finanzbericht

Volker hat wie schon in den vorhergehenden Jahren den Finanzbericht auf Basis der Buchhaltung erstellt.

Die Einnahmen aus Mitgliederbeiträgen befinden sich im Vereinsjahr 2022 auf dem gleichen Niveau wie im Vorjahr (CHF -120). Insgesamt haben 174 Mitglieder ihre Beiträge gezahlt. Der Anteil der Mitgliederbeiträge von Aktivmitgliedern ist von 86% auf 80% zurückgegangen. Neben den Mitgliederbeiträgen gab es keine weiteren Einnahmen zu verzeichnen.

Die Ausgaben waren im vergangenen Jahr – bereinigt um die Aufwendungen für das neue Hühnerdach – etwas geringer als im Vorjahr.

Für den Pizzaofen wurde von der Mitgliederversammlung ein zusätzliches Budget in Höhe von CHF 2'000 gesprochen. Die tatsächlichen Kosten betragen CHF 2'069.

Der Verein verfügt per 31.12.2022 über CHF 34'817.37 liquide Mittel.

Die Schlüsseldepots werden den Verbindlichkeiten zugeordnet und gehören nicht zum Vereinsvermögen. Insgesamt wurden hier CHF 11'400.00 verbucht.

Der Einnahmenüberschuss beträgt CHF 1'654.05. Dieser wurde dem Vereinsvermögen zugerechnet. Das Vereinsvermögen beträgt somit CHF 23'237.37.

Die finanzielle Situation des Vereins kann als solide bezeichnet werden.

Ausserordentliche Mitgliederversammlung am 3. September 2022

Die ausserordentliche Mitgliederversammlung fand am Samstagnachmittag auf der Gästepergola im Garten statt. Es war ein sehr interessanter Austausch mit spannenden Beiträgen unserer Vereinsmitglieder und guten Diskussionen. Besonders schön war auch dieses Jahr wieder der gesellige Abschluss mit einem köstlichen Buffet!



Bild: ausserordentliche Mitgliederversammlung, 3.9.2022

Ordentliche Mitgliederversammlung am 27. Januar 2023

Die ordentliche Mitgliederversammlung ist etwas formeller, aber auch hier sind die Abläufe inzwischen dem Vorstand und auch den Ansprechpersonen der Gartengruppen sowie den Mitgliedern gut vertraut, so dass die Vorbereitung wiederum reibungslos verlaufen ist. Danke an alle, die mitgedacht und mitgeholfen haben!

Abrechnung vergangenes Jahr/Budgetantrag nächstes Jahr

Erläuterungen

In der Tabelle unten werden das Budget des vergangenen Jahres sowie die tatsächlichen Ausgaben des vergangenen Jahres aufgeführt. Daneben wird das Budget für das kommende Jahr aufgelistet. Abrechnung/Budgetantrag können auch in einem anderen (ähnlichen) Format eingefügt werden. Dieser Budgetantrag muss von der Mitgliederversammlung bewilligt werden.

1 Betriebskosten

Aufwände <i>(wofür wird/wurde das Geld beantragt/ausgegeben)</i>	Budget 2022 <i>(beantragtes Budget vergangenes Jahr)</i>	Abrechnung 2022 <i>(tatsächliche Ausgaben im vergangenen Jahr)</i>	Budget 2023 <i>(beantragtes Budget kommendes Jahr)</i>
Frisch- Abwassergebühr	1'000	403.85	600
Versicherung	250	204.30	250
ERZ Grüngutentsorgung	850	0.00	0
Abfallsäcke, Putzmittel, Unterhaltsmaterial	150	16.60	50
Home Page	150	103.10	150
Postgebühren	200	82.30	150
Mitgliederversammlungen	1'000	538.85	0*
Reparaturen / Unvorhergesehenes	1'500	143.05	1'000
Info-Dossiers «Einführung» für VQGH-Neumitglieder 2022	180	154.35	180
3 neue Info-Tafeln «Grünabfuhr» «Hauskompost-Deckel»	120	0.00	120
Total	5'400	1'646.40	2'500

*neu im Budget Vorstand

Für das kommende Jahr beantragt die Gruppe ein Budget von

CHF 2'500

2 Vorstandstätigkeiten

Aufwände <i>(wofür wird/wurde das Geld beantragt/ausgegeben)</i>	Budget 2022 <i>(beantragtes Budget vergangenes Jahr)</i>	Abrechnung 2022 <i>(tatsächliche Ausgaben im vergangenen Jahr)</i>	Budget 2023 <i>(beantragtes Budget kommendes Jahr)</i>
Mitgliederbeitrag an Quartierverein Aussersihl-Hard	50	50.00	50
Raummiete Mitgliederversammlungen	200	158.75	200
Material und Verpflegung Mitgliederversammlungen	200	380.10	500
Weihnachtsbaum	0	100.00*	100
Diverses (Büromaterialien)	100	84.25	150
Total	500	773.10	1000

*noch nicht in der Buchhaltung 2022 berücksichtigt.

Für das kommende Jahr beantragt die Gruppe ein Budget von CHF 1'000.

Bericht Entrée 2022 mit Budget 2023

30.12.2022 Barbara A.

Entrée-Gruppe (Christophe und Barbara)

Ansprechperson : Barbara Azzoni

Wir entscheiden und pflegen das Entrée gemeinsam (Ausnahme Rosen, Barbara).

Aktivitäten und Ereignisse 2023

Am 27.6.2022 konnten ich rechtzeitig und erstmals ca. 20 Kilo Aprikosen ernten. Die köstlichen Aprikosen habe ich für die Mitglieder ins Blockhaus gestellt. Obwohl vor der Ernte 5 rote Fahnen angebracht waren, bedienten sich leider Besucher und vielleicht auch Mitglieder. Aufmerksame Mitglieder haben mir zwei konkrete Fälle von Diebstahl gemeldet. Beim ersten Fall konnten 1.3 Kilo Aprikosen sichergestellt werden und die Person verwahrt. Hingegen wurde beim zweiten Fall die Ware leider nicht abgenommen, sodass der Dieb den Garten samt Beute verliess. Laut Beschreibung zweier Mitglieder waren es ca. 3 Kilo Aprikosen.

Entrée-Regel: Ich bitte euch mir jeden Diebstahl zu melden und die gepflückten Aprikosen unbedingt abzunehmen. Diese werde ich dann unter den Mitgliedern verteilen. Denn es konnten dieses Jahr längst nicht alle in den Genuss kommen. Bitte respektiert auch das Fahnenprinzip!

Es dürfen keine Pflanzentöpfe im Entrée deponiert werden. Auch nicht vorübergehend. Siehe Protokoll vom 30.8.2022.

- Für unsere gefiederten Freunden habe ich das Vogelhäuschen repariert und eine Vogeltränke installiert.
- Neu wurde 1 Buchsbäumchen neben der rechten Treppe gepflanzt.
- Der Rosenstock links neben dem Rosenbogen ist ungeeignet, alt und sehr stachelig. Es ist eine nicht rankende Rosenart. Daher werde ich den Stock stark kürzen.
- Alle gesunden Kaktusse wurden seitlich bei der Treppe eingepflanzt.
- **Schaden Mirabellenbaum:** Bei einem Ast hatte ich einen Einschnitt von ca. 18-20 cm entdeckt. Die Hauenstein - Baumschule empfahl den Ast bis zur nächsten Abzweigung zurückzuschneiden. Ausserdem leidet der Baum seit 3 Jahren an der Kräuselkrankheit und trägt keine Früchte mehr. Wir haben sämtliche befallene Äste entfernt und den Baum stark zurückgeschnitten. Sollte er im kommenden Jahr keine Früchte tragen, werden wir den Baum samt Wurzel entsorgen müssen. Denn eine Behandlung mit Kupfer schliessen wir aus.

Wissenswertes: ADR-Rosen

Seit 1950 gibt es in Deutschland den ADR Arbeitskreis (Allgemeine Deutsche Rosenneuheitenprüfung), <https://www.adr-rose.de>. Dort werden an zwölf Standorte die Eigenschaften der Neuheiten wie Widerstandsfähigkeit und Blattgesundheit, Winterhärte, Reichblütigkeit, Wirkung der Blüte, Duft oder Wuchsform über drei Jahre **ohne Einsatz von Fungiziden** bewertet. Zurzeit sind in der ADR-Rosen-Liste über 175 Sorten enthalten, dem gegenüber steht eine Zahl von mehr als 1600 Rosensorten, die seit Bestehen der ADR-Prüfung getestet wurden. Jedes Jahr werden max. 50 Sorten geprüft. Es werden allerdings nicht nur neue Sorten in die Liste aufgenommen, sondern es kann einer "alten" ADR-Rose das Prädikat auch wieder aberkannt werden. Dies erfolgt, wenn sie nach einer Reihe von Jahren nicht mehr die heutigen hohen Ansprüche wie z.B. Blattgesundheit erfüllt.

Begründung Budgetüberschreitung 2022: Der gleiche Rosenbogen wurde bei meiner Recherche im Winter 2021 für Fr. 120.- angeboten, deshalb entstand eine kleine Überschreitung des Budgets.

Budget 2023

Die Entrée-Gruppe beantragt für das Jahr 2023 ein Budget von **CHF 117.90**

Budget 2022	Budget 2023	Beschreibung	Budget 2023
200.- budgetiert	30.00	1 x ADR Mini Kletterrose weiss "Guirlande d'Amour" stachellos	30.00
	30.00	1 x ADR 2007 Kletterrose "Laguna" karminrot	30.00
	50.00	Deko-Gegenstände Metall/Holz	50.00
	7.90	1 x Bio Feststoffdünger	7.90
229.50 ausgegeben			117.90



Jahresbericht 2022 und Budgetantrag 2023

Gartengruppe	Gästepergola
Ansprechperson	Martin Zürcher

Erläuterungen

Dieses Dokument soll allen Vereinsmitgliedern

- 1) einen kurzen Einblick geben, was die Gruppe das Jahr über gemacht und erlebt hat,*
- 2) aufzeigen, ob das budgetierte Geld wie beantragt verwendet wurde,*
- 3) den Budgetantrag für das kommende Jahr vorstellen.*

Jahresbericht und Budgetantrag bitte bis spätestens 4 Wochen vor der ordentlichen Mitgliederversammlung an info@quartiergarten-hard.ch senden.

Idee und Ziele der Gruppe

Erläuterungen

Idee und Ziele der Gruppe gemäss Beschreibung auf unserer Website

(<https://quartiergarten-hard.ch/gartengruppen/>). Änderungen bitte dem Vorstand (info@quartiergarten-hard.ch) melden, damit wir die Website aktualisieren können.

Die Idee

Die Gästepergola, das Herzstück des Quartiergartens, ein Ort der Begegnung und der Ruhe ist öffentlich und steht auch Nichtmitgliedern offen. Vereinsmitglieder dürfen diese für festliche Anlässe benutzen. Reservationen können über das Internet gebucht werden, siehe Merkblatt.

Öffentliche Anlässe sind unter Aktuell ausgeschrieben.

Ein Team von engagierten Mitgliedern sorgt dafür, dass die Infrastruktur stets gepflegt und vollständig vorhanden ist. Ein besonderes Augenmerk gilt den hochrankenden schattenspendenden Pflanzen, Rosen, Weinreben u.a. Unsere blumige Spielwiese lädt ein zum Verweilen, Spielen, Grillieren und Geniessen.

Ansprechperson

[Martin Zürcher](#)

Jahresbericht

Erläuterungen

Kurze Zusammenfassung, was die Gruppe gemacht und erlebt hat, neue Mitglieder und Abgänge, spezielle Ereignisse, Wissenswertes, Erläuterungen zum Budget, Kurioses, Ausblick auf das nächste Jahr, etc. Je nach Gruppe kann das mehr oder auch ganz wenig sein, Bilder haben auch Platz.

Das absolute 'Highlight' dieses Jahr war die Reparatur des Pizzaofens, zusammen mit der Gästepergola das Herzstück unseres Quartiergartens. Eine grossartige Teamleistung in Anbetracht dessen, dass das Projekt terminlich und budgetmässig eingehalten wurde, siehe Abschlussbericht. Ein herzliches Dankeschön allen, die zu diesem grossartigen Erfolg beigetragen haben.

Ich hatte dieses Jahr die Gästepergola jeweils den letzten Freitag im Monat für unsere Mitglieder reserviert. Dieses Angebot wurde leider wenig genutzt. Trotzdem werde ich weiterhin jeweils den letzten Freitag im Monat für Vereinsmitglieder reservieren.

Es wurde in der Vergangenheit darüber diskutiert, die Gästepergola mit einem Dach zu versehen. Die wilden Trauben sind inzwischen so stark gewachsen, dass kein zusätzlicher Schattenspender nötig ist, meine ich.

Ich betreue den virtuellen Reservationskalender. Die bisherigen Erfahrungen sind durchwegs positiv. Bis jetzt gab es nur eine Variante 'Reservation Gästepergola'. Die Nutzgartengruppe hat allmonatlich ihre Sitzungstermine eingetragen. Für eine bessere Übersicht wäre es sinnvoll für Reservation Gästepergola und Sitzungstermine Nutzgartengruppe zwei Unterkalender zu führen. Die von uns genutzte Gratisversion erlaubt bis zu 8 Unterkalender zu nutzen. Der Kalender bleibt wie bisher. Es gibt keine Änderungen.

Um die Pergola sind wilde Brombeeren gewachsen und haben inzwischen schon eine beachtliche Grösse erreicht. Es gibt kaum Leute, die meinen, diese sollten an diesem Standort weiterwachsen. Ich werde diese bei nächster Gelegenheit entfernen. Mit dem neuen Projekt Baumgarten haben wir genug Bäume und Sträucher, die gepflegt werden dürfen.

Was wäre unsere Gästepergola ohne die von Barbara mit viel Liebe gepflegten Rosen? Dafür gebührt ihr auf alle Zeit ein mächtiges Dankeschön. Wer in der Rosengruppe mittun möchte, ist dazu herzlich eingeladen. Es geht darum, dass wir von Barbara noch möglichst viel Wissen vermittelt bekommen. Wer diesbezüglich sich schlau machen möchte, ist gebeten, Barbara im Garten direkt anzusprechen.

Momentan haben wir sehr viel Holz zu verfeuern. Die Gerätebox ist voll davon. Ich meine, die Gerätebox sollte für andere Zwecke genutzt werden, wie Versorgen der Grillwerkzeuge etc.

Neben dem Pizzaofen aufgeschichtetes Holz aus dem Abbau der Experimentierbeete u.a. wird ausschliesslich für Pflanzenkohle verwendet werden.

Zu meinem Gesundheitszustand: Ich bin nach dem Hirnschlag Mitte September noch nicht ganz, aber weitgehend genesen. Ich danke allen, die während dieser Zeit an mich gedacht, für meine rasche Genesung gebetet und/oder mich in der Reha besucht haben. Ich war vom allseits bekundeten Mitgefühl sehr angetan.



der renovierte Pizzaofen mit Gerätebox und Holzstapel

Erläuterungen

In der Tabelle unten werden das Budget des vergangenen Jahres sowie die tatsächlichen Ausgaben des vergangenen Jahres aufgeführt. Daneben wird das Budget für das kommende Jahr aufgelistet. Abrechnung/Budgetantrag können auch in einem anderen (ähnlichen) Format eingefügt werden. Dieser Budgetantrag muss von der Mitgliederversammlung bewilligt werden.

Aufwände (wofür wird/wurde das Geld beantragt/ausgegeben)	Budget 2022 (beantragtes Budget vergangenes Jahr)	Abrechnung 2022 (tatsächliche Ausgaben im vergangenen Jahr)	Budget 2023 (beantragtes Budget kommendes Jahr)
Unterhalt, Reparaturen u.a. von Tischen und Bänken	800.00		200.00
ev Neuanschaffung Grillwerkzeuge			400.00
- Brennholz inkl. Anfeuerungsmaterial			100.00
Total			700.00

Für das kommende Jahr beantragt die Gruppe ein Budget von CHF 700.00



Zürich, 14 Januar 2023



Jahresbericht und Budgetantrag 2022

Gartengruppe	Heilkräuter
Ansprechperson	Christine Aebi

Erläuterungen

Dieses Dokument soll allen Vereinsmitgliedern

- 1) einen kurzen Einblick geben, was die Gruppe das Jahr über gemacht und erlebt hat,*
- 2) aufzeigen, ob das budgetierte Geld wie beantragt verwendet wurde,*
- 3) den Budgetantrag für das kommende Jahr vorstellen.*

Jahresbericht und Budgetantrag bitte bis spätestens 4 Wochen vor der ordentlichen Mitgliederversammlung an info@quartiergarten-hard.ch senden.

Idee und Ziele der Gruppe

Erläuterungen

Idee und Ziele der Gruppe gemäss Beschreibung auf unserer Website

(<https://quartiergarten-hard.ch/gartengruppen/>). Änderungen bitte dem Vorstand (info@quartiergarten-hard.ch) melden, damit wir die Website aktualisieren können.

Der Heilkräutergarten dient in erster Linie als Anschauungsgarten. Daher setzen wir keine Fahnen. Wir ernten aber auch Kräuter und verwerten sie weiter zu Kräutersalzen, Tee, Heilsalben, Tinkturen, etc. Jedes Vereinsmitglied darf bei uns in Massen für den eigenen Bedarf ernten. Vom Ernten im Giftbeet raten wir ab. Wir beschriften alle Pflanzen in Deutsch und Latein, damit der Garten auch Schau- und Lehrgarten für Besucher*innen sein kann.



Jahresbericht

Erläuterungen

Kurze Zusammenfassung, was die Gruppe gemacht und erlebt hat, neue Mitglieder und Abgänge, spezielle Ereignisse, Wissenswertes, Erläuterungen zum Budget, Kurioses, Ausblick auf das nächste Jahr, etc. Je nach Gruppe kann das mehr oder auch ganz wenig sein, Bilder haben auch Platz.

Ein- und Austritte im HKG

Ende August ist Martina, bedingt durch Wegzug von Zürich, aus dem QGH ausgetreten. Viktoria ist im September zu uns gekommen. Die Heilkräutergruppe ist komplett besetzt. Das Rad mit den thematischen Heilkräuterbeeten und den jeweiligen Betreuerinnen:

- Atemwege, Eva Meyer
- Gleichstellung, Manuela Steiner
- Verdauung & Teekräuter, Jacqueline Hilty
- Magische Kräuter, Gifte & Räucherpflanzen, Viktoria Khalil Abou
- Entzündungen & Wundheilung, Christine Aebi
- Kopf, Nerven & Entspannung, Elisa Luginbühl

Rückblick auf die Gartensaison 2022

Martina hat der Rahmen für eine Pflanzendatenbank geschaffen, wo jede Betreuerin ihre Heilpflanzen erfasst. Der Fokus liegt im Inventar der deutschen und botanischen Namen. (Latein) Der QR-Code zu der Pflanzenliste ist in der Vitrine am Blockhaus für alle zugänglich oder auf der Website vom QGH unter Gartengruppen/Heilkräutergruppe einsehbar.

Nach dem Motto «Lebenslanges lernen» haben wir einen Wissensaustausch gepflegt. Alle Frauen aus der Heilkräutergruppe haben, unabhängig von einander, an Weiterbildungsangeboten teilgenommen oder sich autodidaktisch mit dem Thema auseinandergesetzt.

Neben der Beet-Betreuung im HKG, sind jährlich 5 Halbtage für das Zusammenarbeiten vorgesehen. Unsere Interessensgemeinschaft, bewusst ohne Arbeitsabsichten, haben wir an einem gemütlichen Sommer-Höck und mit einem Fondue-Abend zum Saisonende, gepflegt und gestärkt.

Bis August 2022 waren Martina und Christine gemeinsam Ansprechpersonen für den Heilkräutergarten. Seit November 2022 teilen sich das Ämtli Christine und Eva. Der Entscheid zum Co-Amt hat sich Ende letztes Jahr ergeben. Die Aufgabenteilung und das Zusammenwirken ist sinnvoll und hat sich bei Abwesenheit oder wie beim Austritt von Martina bewährt.

Ende Oktober wurden leider die Hanfpflanzen aus Elisa's Beet gestohlen. In diesem Jahr hatten wir zum ersten Mal das umfassende Kreismähen geplant und umgesetzt. Es hat sich bewährt und ist nächstes Jahr wieder vorgesehen.

Die Jahresendsitzung fand am 22. Oktober 2022 auf der Pergola im QGH bei Sonnenschein und warmen Temperaturen statt.

Ausblick in die Gartensaison 2023

Das Beet «Magische Kräuter, Gift- und Räucherpflanzen» verdient der abwertende Name Giftbeet nicht. Es wurde diskutiert das Beet zu Gunsten des alten Wissens über mystische Kräuter und Räucherpflanzen mit entsprechenden Pflanzen umzugestalten und aufzuwerten.

Wenn Aktionen übers Jahr geplant sind, welche von öffentlichem Interesse sein können, laden wir in Zukunft alle QGH Mitglieder gern ein. Thema und Datum wird zeitnah im Newsletter vom QGH bekanntgegeben.

Jahresplanung 2023 für HKG Mitglieder

- Saisonstart 19.3.23 / Verschiebedatum 2.4.23
- Der Wurzelstechtag (Neumond) 5.11.2023 / Verschiebedatum 3.11.23
- Drei gemeinsame Gartentage werden im Frühling festgelegt.

Zürich, im November 2022

Abrechnung vergangenes Jahr/Budgetantrag nächstes Jahr

Erläuterungen

In der Tabelle unten werden das Budget des vergangenen Jahres sowie die tatsächlichen Ausgaben des vergangenen Jahres aufgeführt. Daneben wird das Budget für das kommende Jahr aufgelistet. Abrechnung/Budgetantrag können auch in einem anderen (ähnlichen) Format eingefügt werden. Dieser Budgetantrag muss von der Mitgliederversammlung bewilligt werden.

Aufwände <i>(wofür wird/wurde das Geld beantragt/ausgegeben)</i>	Budget 2022 <i>(beantragtes Budget vergangenes Jahr)</i>	Abrechnung 2022 <i>(tatsächliche Ausgaben im vergangenen Jahr)</i>	Budget 2023 <i>(beantragtes Budget kommendes Jahr)</i>
Neue Setzlinge			300.00
Unvorhergesehenes und Beschriftungsmaterial			150.00
Ausserordentliche Ausgaben (Neugestaltung Beet Mag.Kräuter, Gifte, Rächerpflanzen)			150.00
Pflanzen	300.00	157.50	
Samen	50.00	Private Kostenübernahme	
Unvorhergesehenes	250.00	0.00	
Total	600.00	157.50	600.00

Für das kommende Jahr beantragt die Gruppe ein Budget von CHF 600.00



Jahresbericht 2022 und Budgetantrag 2023

Gartengruppe	Hühnergruppe
Ansprechperson	Claudia Kistler

Erläuterungen

Dieses Dokument soll allen Vereinsmitgliedern

- 1) einen kurzen Einblick geben, was die Gruppe das Jahr über gemacht und erlebt hat,*
- 2) aufzeigen, ob das budgetierte Geld wie beantragt verwendet wurde,*
- 3) den Budgetantrag für das kommende Jahr vorstellen.*

Jahresbericht und Budgetantrag bitte bis spätestens 4 Wochen vor der ordentlichen Mitgliederversammlung an info@quartiergarten-hard.ch senden.

Idee und Ziele der Gruppe

Die Hühnergruppe betreut eine Gruppe von Hühnern in einer artgerecht gestalteten Haltung mit Auslauf, in der die Hühner ihr natürliches Verhalten ausleben können. Die Hühnerhaltung soll Kindern und Erwachsenen die Möglichkeit bieten, Hühner direkt kennenzulernen und Wissenswertes über die Tiere und ihr Verhalten zu erfahren.

Die Hühnergruppe umfasst aktuell 15 Mitglieder. Die Hühnerschar umfasst aktuell eine braune Henne der Rassen Wyandotte (Piccola) und drei schwarze Hennen der Rasse Orpington (Morena, Niedda, Negrita) und einen Hahn der Rasse Wyandotte (Bruno).

Jahresbericht

Aktivitäten und Ereignisse 2022

- Zweimal täglich versorgen wir die Hühnerschar mit frischem Wasser und Futter, putzen den Stall und den Hof und stellen sicher, dass am Abend die Tore der Voliere zum Auslauf geschlossen sind.
- Wir erledigen verschiedene anfallende Arbeiten wie Reparaturen am Gehege, Zäune richten, Mähen, Pflege der Bepflanzung und Sträucher.
- Im März mussten wir Brownie zur Tierärztin bringen, die ihr aber auch nicht mehr helfen konnte und sie einschläfern musste.
- Insgesamt haben die Hennen 248 Eier gelegt.
- Die Hühnergruppe konnte sich dieses Jahr zweimal treffen, ein Treffen erfolgte im Mai und eines im September.



Abrechnung Jahr 2022 / Budgetantrag 2023

Aufwände	Budget 2022	Abrechnung 2022	Budget 2023
Tiere & Material			
Stroh, Hobelspäne	30	7.40	20
Diverses (Kleinmaterial, Schlüssel)	40	91.00	100
Unvorhergesehenes	100		100
Total Material	170	98.40	220
Futter			
Körner, Crumbel, Diverses	250	392.10	300
Total Futter	250	392.10	300
Tierarztkosten			
Tierarzt	100	160.95	150
Tierhaltungsbeitrag Veterinäramt	30	30.00	30
Total	130	190.95	180
Gesamttotal	550	670.65	700
Ausserordentlicher Aufwand: Postkarten für Belohnungen Crowdfunding	200	164.45	
Total Aufwand & a. Aufwand	750.00	845.90	

Für das kommende Jahr beantragt die Gruppe ein Budget von CHF ___700___



Jahresbericht 2022 und Budgetantrag 2023

Gartengruppe	Naturgarten
Ansprechperson	Claudia Kistler

Erläuterungen

Dieses Dokument soll allen Vereinsmitgliedern

- 1) einen kurzen Einblick geben, was die Gruppe das Jahr über gemacht und erlebt hat,*
- 2) aufzeigen, ob das budgetierte Geld wie beantragt verwendet wurde,*
- 3) den Budgetantrag für das kommende Jahr vorstellen.*

Jahresbericht und Budgetantrag bitte bis spätestens 4 Wochen vor der ordentlichen Mitgliederversammlung an info@quartiergarten-hard.ch senden.

Idee und Ziele der Gruppe

Der Naturgarten ist eine extensiv gepflegte Fläche mit Wildsträuchern, Wildblumen, Holzhaufen, Totholz und Steinhaufen. Als ökologisch wertvoller Lebensraum bietet er Tieren – allen voran den Insekten – ein Refugium. Wir möchten mit dieser Fläche einen Beitrag dazu leisten, die Biodiversität im Stadtgebiet zu erhalten und zu fördern. Das Weidenhaus und die Holzbänke laden ein, in diesem Raum zu verweilen und ihn zu geniessen. Die Gruppe umfasst 8 Mitglieder.

Jahresbericht

Dieses Jahr haben wir das Weidenhaus blühen lassen. Weiden liefern den früh fliegenden Wildbienen wertvolle Nahrung. Der Rückschnitt erfolgte dann im Mai. Die Wiese haben wir wie gewohnt mehrmals abschnittsweise gemäht. Das Schnittgut stellen wir bei Bedarf als Mulch zur Verfügung.

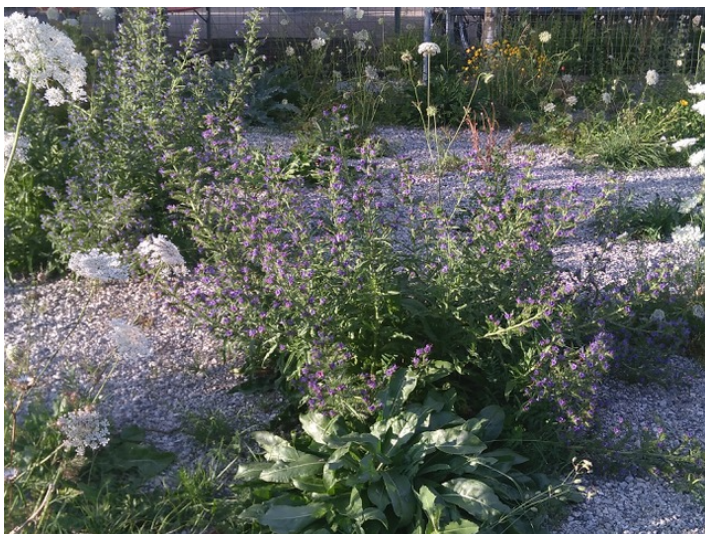
Abrechnung 2022 / Budgetantrag 2023

Aufwände	Budget 2022	Abrechnung 2022	Budget 2023
Wildpflanzen	150	0	
Wildpflanzen und Wildbienensand			500
Total	150	0	500

Für das kommende Jahr beantragt die Gruppe ein Budget von CHF _____500_

Erläuterungen Budgetantrag 2023

2023 möchten wir im Naturgarten etwas für die Förderung der Wildbienen machen. Die Idee ist, ein „Wildbienenparadies“ anzulegen mit Sand, Holz und Steinen und Wildpflanzen. Damit fördern wir vor allem die bodennistenden Wildbienen. Denn viele der Wildbienen legen ihre Nester in selbst gegrabene Gänge im Erdboden an oder sind als Kuckucksbienen abhängig von bodennistenden Bienenarten. Im Siedlungsraum werden offene Bodenstellen, wo die Bienen ihre Nester anlegen können, wegen der zunehmenden Versiegelung immer seltener.





Jahresbericht 2022 und Budgetantrag 2023

Gartengruppe	Nutzgarten
Ansprechperson	Nicole Graf

Erläuterungen

Dieses Dokument soll allen Vereinsmitgliedern

- 1) einen kurzen Einblick geben, was die Gruppe das Jahr über gemacht und erlebt hat,*
- 2) aufzeigen, ob das budgetierte Geld wie beantragt verwendet wurde,*
- 3) den Budgetantrag für das kommende Jahr vorstellen.*

Jahresbericht und Budgetantrag bitte bis spätestens 4 Wochen vor der ordentlichen Mitgliederversammlung an info@quartiergarten-hard.ch senden.

Idee und Ziele der Gruppe

Erläuterungen

Idee und Ziele der Gruppe gemäss Beschreibung auf unserer Website

(<https://quartiergarten-hard.ch/gartengruppen/>). Änderungen bitte dem Vorstand (info@quartiergarten-hard.ch) melden, damit wir die Website aktualisieren können.

Wir bewirtschaften unsere Fläche mit Gemüse, Früchten, Kräutern und Blumen für alle Mitglieder des QGH. Den Nutzgarten wollen wir gemeinsam gestalten. Er ist ein Ort um uns zu erholen, uns mit anderen Gärtner:innen auszutauschen und neue Erfahrungen zu sammeln. Zur Nutzgartengruppe gehören alle Mitglieder die bei den Langbeeten, dem GF, der Beerengruppe, der Kürbisgruppe, der Zucchettigruppe, der Rhabarbergruppe, dem Gewächshaus, der Lavendelstreifen, der Kräuterstreifen, den Schnittblumen, den Kollektivbeeten, den Experimentierbeeten mitwirken.

Jahresbericht

Erläuterungen

Kurze Zusammenfassung, was die Gruppe gemacht und erlebt hat, neue Mitglieder und Abgänge, spezielle Ereignisse, Wissenswertes, Erläuterungen zum Budget, Kurioses, Ausblick auf das nächste Jahr, etc. Je nach Gruppe kann das mehr oder auch ganz wenig sein, Bilder haben auch Platz.

Allgemein

Die Nutzgartengruppensitzung findet von Februar bis Oktober monatlich am letzten Dienstag um 18 Uhr statt. Damiano B. hat nach zwei Jahren die Sitzungsleitung abgegeben. Da niemand diese Funktion übernahm, wurde die Sitzungsleitung jeweils ad hoc übernommen. Im Berichtsjahr wurden die [Abmachungen Nutzgarten](#), das [Formular für die Rückerstattung von Ausgaben](#) überarbeitet sowie der Prozess für die [Samenbestellung](#) neu aufgegleist. Im Mailverteiler waren per 31.12.2022 **127 Personen** gemeldet.

Langbeete (Susanne L., Theo L.)

Das Langbeete-Konzept (seit 2019) mit dem Pflanzen in 20m-Langreihen, den vorgegebenen Hauptkulturen und frei wählbaren Nebenkulturen hat sich bewährt; es wird als interessant und gut machbar weiterhin mitgetragen; und natürlich findet dabei auch immer ein schönes Blümchen oder gutes Kräutchen sein passendes Plätzchen.

Am Langbeete-Meeting vom Okt. 2022 in der Aula/Sporthalle Hardau haben wir den neu adaptierten Gemüseplan für 2023 präsentiert; es waren ca. 35 Personen anwesend.

Bisherige und neu Interessierte haben sich in die Teams-Listen eintragen können; jedes Beet bestimmt selbst eine Ansprechperson. Mitgärtnerinnen, die in den Langbeeten neu dazukommen resp. weggehen, bitte an Susanne L. oder Theo L. melden (Namen, Tel./Mail). Status quo Langbeete-Mitgärtnerinnen (Einzelmitglieder); Stand 1. Januar 2023:

- 80 Personen in 20 Langbeeten (inkl. Zucchettifelder und Kürbisplantage)
- 17 HEKS-Leute (+/- fluktuierend)

Die weiterhin beteiligten Mitglieder in den Kollektiv-Beeten «Schule Hardau: Klassen 1, 2, 3», «Hort» und «Monessori KinderCampus» sind nicht mitgezählt. Die dort tätigen Lehrpersonen sind aufgerufen, ihre Beete und Wege zu pflegen, das Unkraut nicht aufblühen zu lassen und ganz allgemein ihre Gartenchancen intensiv zu nutzen; die Kinder bereichern unseren Garten mit Freude.

Es hat in den Langbeeten noch gut Platz für weitere Mitgärtner:innen (Status: aktiv/bezahlt); diese können sich auch direkt bei den Ansprechpersonen der einzelnen Langbeete-Teams melden, die ihnen Auskunft gern geben können über wer, wo, was, wie, wann etc. Einladung an alle zur gemeinsamen Eröffnung der Langbeete-Saison 2023: Sa/So 18./19. März 2023, ab 10 Uhr im Garten – so uns denn der Petrus und die Petra gutes Wetter bescheren werden. Rundumgrüsse: Susanne L. (su.luethy.zuber@gmail.com) und Theo L. (atelier@theoleuthold.ch)

Beerengruppe (Margret P.)

Brombeeren (Margret P., Beata H., Susann K.)

Nachdem der Brombeerhag im letzten Sommer 2021 bei dem grossen Sturm umgekippt war, hatten wir ihn mit Hilfe von Volker, Theo und weiteren Helferinnen wieder provisorisch aufgerichtet, um die Ernte zu retten. Am 19. Februar haben wir mit 5 neuen Eibenpfählen den Hag wieder aufgebaut. Danke an alle, die mitgeholfen haben.

Es gab wie immer viele viele Brombeeren. Allerdings sind dann auch viele verdorrt, weil der Sommer so trocken war. Margret war leider ausser Gefecht mit dem Knie und hat nicht rechtzeitig Hilfe angefordert, um die Brombeeren zu giessen.

Erdbeeren (Katharina M., Volker M. plus Helferinnen)

Im vergangenen Jahr haben wir Erfahrungen mit Mischkulturen – Erdbeeren zusammen mit Karotten oder Lauch – gesammelt. Im Sommer nutzten wir die Zeit zwischen Ernte und Vorbereitung für die Vegetationspause für eine Gründüngung mit Phacelia und Senf. Die Gründüngung sollte den Erdbeeren und Lauchpflänzchen zudem in der Hitzeperiode Schatten spenden und Feuchtigkeit im Boden speichern. Dabei konnten wir lernen, dass die Bereiche mit reiner Phacelia-Düngung stark von Schnecken bevölkert wurden. Während der Kälteperiode haben wir die Erdbeerpflanzen mit Tannenschnitzeln gemulcht. Wir sind gespannt, ob und welche Auswirkungen unsere Massnahmen auf das Erdbeerbeet haben.

Himbeeren (Dominique L.)

Dominique hat von Iren die Himbeerpflege übernommen. Im Mai haben wir mit vereinten Kräften 2 Karetten Kompost gerettet und den Himbeeren verteilt, was ihnen sicher gutgetan hat.

Johannis, Stachel usw. (Margret P., Silvia I.)

Mit Theos Hilfe haben wir viel neue Erde/Kompost von dem Haufen beim Eingang auf der ganzen Reihe verteilt. Die Stachelbeersträucher haben ziemlich Flechten, was aber laut Claudia Kistler kein Problem ist für die Pflanzen. Leider sind die gekauften Physalispflanzen nicht gewachsen. Margret hat dort 4 weisse Himbeerenstöckli eingesetzt, die bereits einige süsse Früchte gebracht haben. Liebe Gärtner:innen haben dann im Herbst das ganze lange Beet gejätet. Vielen Dank dafür.

Experimentierbeete (Milica K.)

Experimentierbeete, es war ein Feld verschiedener Kulturen, es gab viele Mitglieder, denen es Spass machte, in den Experimentierbeeten zu arbeiten, aber es gab Mitglieder, die nicht viel arbeiteten, und es gab leere Beete. Deshalb haben wir uns für Obstbäume (siehe [Projekt Baumgarten](#)) entschieden.

Rhabarbergruppe (Nicole G.)

Die Rhabarbergruppe besteht aus Theo, Selina, Axel, Claudia und Nicole. Die Gruppe betreut 14 Rhabarberstöcke verschiedener Sorten, jätet und mulcht das Rhabarberfeld und düngt die Stöcke mit Brennessel-Kräuterjauche. Geerntet werden kann jeweils ab April bis zum Johannistag, dem 24. Juni. Weil danach der Säuregehalt in den Pflanzen ansteigt, sind die Stängel für uns nicht mehr bekömmlich. Zudem müssen die Stöcke Reserven fürs kommende Jahr aufbauen. Es war ein «normales» Jahr mit durchschnittlicher Ernte.

Kürbisfeld (Milica K.)

Dank der Kupferantenne hatten wir dieses Jahr eine gute Kürbisernte, etwa 870 Kilogramm. Nächstes Jahr werden wir noch 3 Kupferantennen auf die Kürbisfelder stellen, dann werden es noch viele mehr Kürbisse haben.

Abrechnung vergangenes Jahr/Budgetantrag nächstes Jahr

Erläuterungen

In der Tabelle unten werden das Budget des vergangenen Jahres sowie die tatsächlichen Ausgaben des vergangenen Jahres aufgeführt. Daneben wird das Budget für das kommende Jahr aufgelistet. Abrechnung/Budgetantrag können auch in einem anderen (ähnlichen) Format eingefügt werden. Dieser Budgetantrag muss von der Mitgliederversammlung bewilligt werden.

Verantwortliche Budget: Claudia Kistler

Aufwände <i>(wofür wird/wurde das Geld beantragt/ausgegeben)</i>	Budget 2022 <i>(beantragtes Budget vergangenes Jahr)</i>	Abrechnung 2022 <i>(tatsächliche Ausgaben im vergangenen Jahr)</i>	Budget 2023 <i>(beantragtes Budget kommendes Jahr)</i>
Allgemeine Ausgaben	1'500.00	1573.75	1'500.00
Saatgut	2'000.00	1'757.30	2'000.00
Setzlinge	900.00	409.15	900.00
Anschaffungen (mehrjährig)	500.00	769.00	700.00
Anschaffungen Werkzeuge	-	-	500.00
Unvorhergesehenes	300.00	-	300.00
Total	5'200.00	4'509.20	5'900.00

Für das kommende Jahr beantragt die Gruppe ein Budget von CHF 5'900.00

Das Budget 2023 beinhaltet folgende Einzelanträge:

Antrag Milica:	Kürbissamen	300
Antrag Claudia:	Bei-Pflanzen für Obstbäume Baumgarten (Permakultur)	500



Jahresbericht 2022 und Budgetantrag 2023

Gartengruppe	Werkzeugpergola
Ansprechperson a.i.	Martin Zürcher

Idee und Ziele der Gruppe

Erläuterungen

Idee und Ziele der Gruppe gemäss Beschreibung auf unserer Website (<https://quartiergarten-hard.ch/gartengruppen/>). Änderungen bitte dem Vorstand (info@quartiergarten-hard.ch) melden, damit wir die Website aktualisieren können.

Die Idee

Ein Quartiergarten kann nur funktionieren, wenn eine umfassende Infrastruktur besteht, unterhalten und laufend angepasst wird. Diese Aufgabe wird durch die Werkzeugpergolagruppe wahrgenommen. Die Gartenwerkzeuge stehen allen Vereinsmitgliedern für die Verwendung im Garten zur Verfügung.

Wir gehen mit den Werkzeugen sorgsam um, reinigen sie nach Gebrauch und versorgen sie wieder in den Schränken auf der Werkzeugpergola. Die Werkzeuge werden nicht für die Verwendung im eigenen Garten oder Balkon ausgeliehen.

Die Werkzeugpergolagruppe ist zuständig für

- Unterhalt und Reparatur von Garten-Werkzeugen und -Geräten
- Werkzeugpergola Infrastruktur, inkl. Regentonnen
- Werkzeugschränke und Hängevorrichtungen
- Mobiliar auf der Werkzeugpergola, Tische, Bänke und Sonnensegel
- Beratung bei der Anschaffung von neuem Werkzeug

Diese Aufzählung ist umfassend, aber nicht abschliessend.

Die Reinigung der Werkzeuge obliegt den Benutzern. Die Werkzeugpergolagruppe ist geneigt, im Sinne der Werterhaltung Reinigungsarbeiten in Eigenregie oder anlässlich eines Aktionstages durchzuführen.

Die Werkzeugpergolagruppe hat für die Budgetierung und Anschaffung von neuem Werkzeug und Geräten lediglich eine beratende Funktion.

Ansprechperson a.i. [Martin Zürcher](#)

Jahresbericht

Das Werkzeugpergola-Team war letztes Jahr sehr fleissig. Das Ergebnis lässt sich sehen. Die W-Pergola ist jetzt nach allen Seiten geschützt, gegen Regen, Schnee und Wind, sowie gegen zu viel Sonne.



Innenraum mit Stoffbahnen gegen Norden und Westen und Sonnensegel oben.

Nordseite mit 4 Regentonnen





Abrechnung vergangenes Jahr/Budgetantrag nächstes Jahr

Erläuterungen

In der Tabelle unten werden das Budget des vergangenen Jahres sowie die tatsächlichen Ausgaben des vergangenen Jahres aufgeführt. Daneben wird das Budget für das kommende Jahr aufgelistet. Abrechnung/Budgetantrag können auch in einem anderen (ähnlichen) Format eingefügt werden. Dieser Budgetantrag muss von der Mitgliederversammlung bewilligt werden.

Aufwände <i>(wofür wird/wurde das Geld beantragt/ausgegeben)</i>	Budget 2022 <i>(beantragtes Budget vergangenes Jahr)</i>	Abrechnung 2022 <i>(tatsächliche Ausgaben im vergangenen Jahr)</i>	Budget 2023 <i>(beantragtes Budget kommendes Jahr)</i>
Laufende Geschäfte (ohne Werkzeuge)	800.00		600.00
Total	800.00		600.00

Für das kommende Jahr beantragt die Gruppe ein Budget von CHF 600.--

Zürich, 14. Januar 2023

HEKS Garten-Tandem



2022 war das vierte Jahr des Garten-Tandems im Quartiergarten Hard. 17 Migrant:Innen und einheimischen Partner:Innen haben bei den Langbeeten und beim GF gegärtnert. Die Migrant:Innen kommen aus Afghanistan, Syrien, Bangladesch, Jemen, Niger und der Türkei.

Die meisten Gärtner:Innen haben sich mindestens einmal pro Woche im Garten getroffen und ihr Gemüse gepflegt. Es gab neun Monatstreffen an einem Mittwochabend mit der Tandem-Leiterin zusammen. Meistens war es sehr heiss, einmal sind wir sogar in ein Gewitter geraten. Was auch nicht schlecht war als Abkühlung.

Im August gab es eine gemeinsame Jätaktion, welche allen Spass gemacht hat. Gerne würden wir 2023 mehr solche Aktionen machen.

Wir haben nicht nur viele Kartoffeln geerntet, sondern auch erfolgreich Kefen, Salat und Radiesli angebaut.

Bei der jährlichen Befragung durch HEKS, schätzten die Teilnehmenden den Kontakt mit den anderen Gärtner:Innen im Garten. Einige konnten ihr Deutsch verbessern und Neues über den Garten lernen. Der Quartiergarten Hard wird als Bereicherung für den Alltag empfunden. Der Garten ist für die Tandem-Leute ein Ort, wo man sich gerne aufhält und sich austauschen kann.

Viele Teilnehmende kommen auch im 2023 wieder in den Garten. Alle freuen sich schon jetzt auf den Saisonstart am 18. März.

Einige GärtnerInnen haben aufgehört, es gibt Platz für neue interessierte Tandem-Mitglieder.